

02

Herrn Oberbürgermeister Dr. Badenschier o.V.i.A.

**Antrag auf Stellenbesetzung des Fachdienstes 41 zur Besetzung der Stelle 01366 vom 20.02.2017 (Bibliothekar/in Kinder- und Schulbibliothek)**

Der o.g. Antrag auf Stellenbesetzung wird Ihnen mit der Bitte um Entscheidung übersandt. Durch den Fachdienst Hauptverwaltung wird wie folgt Stellung genommen:

Die Stelleninhaberin wechselt in einen anderen Fachdienst, die Stelle wird daher in Kürze vakant und ist schnellstmöglich wiederzubesetzen.

Das Stellenprofil ist gekennzeichnet durch Aufgaben im Bereich der Kinderbibliothek und durch schulbibliothekarische Arbeiten. Entsprechend der durch die kommunalen Gremien beschlossenen Konzeption der Stadtbibliothek wird die Leseförderung für Kinder als einer der Grundpfeiler in der Arbeit der Stadtbibliothek gesehen. Insofern ist der Bereich auch angemessen personell auszustatten, insgesamt sind zwei Stellen mit diesen Aufgaben befasst.

Es handelt sich hier um eine besondere Berufsgruppe, zur Aufgabenwahrnehmung ist ein abgeschlossenes Studium im Bibliothekswesen (Diplom, Bachelor) Voraussetzung.

Die Stelle ist vor Ausschreibung einer Bewertung zu unterziehen, der Stellenwert wird sich voraussichtlich im Bereich der E9b TVöD bewegen.

Leiter Fachdienst Hauptverwaltung

**Entscheidung des Oberbürgermeisters**

Die Besetzung der Stelle/Funktion wird  genehmigt  nicht genehmigt.

Schwerin, 14.3.17

Dr. Rico Badenschier

OKZ	Planstelle/Bezeichnung
41.2	01366 Bibliothekar(in)

#### Spezifische Stellenausstattungsangaben

(gesetzliche Grundlagen, Prüfergebnis Veberas/ LRH, Fallzahlen, Städtevergleich und Wertung)

Die Stelle wird in Kürze durch interne Umsetzung der Stelleninhaberin vakant. Das Stellenprofil ist gekennzeichnet durch die Fachreferententätigkeit für den Bereich der Kinderbibliothek und der schulbibliothekarischen Arbeitsstelle.

Der/die Stelleninhaber/in arbeitet unter anderem mit Bildungseinrichtungen und Kindertagesstätten zusammen und ist verantwortlich für:

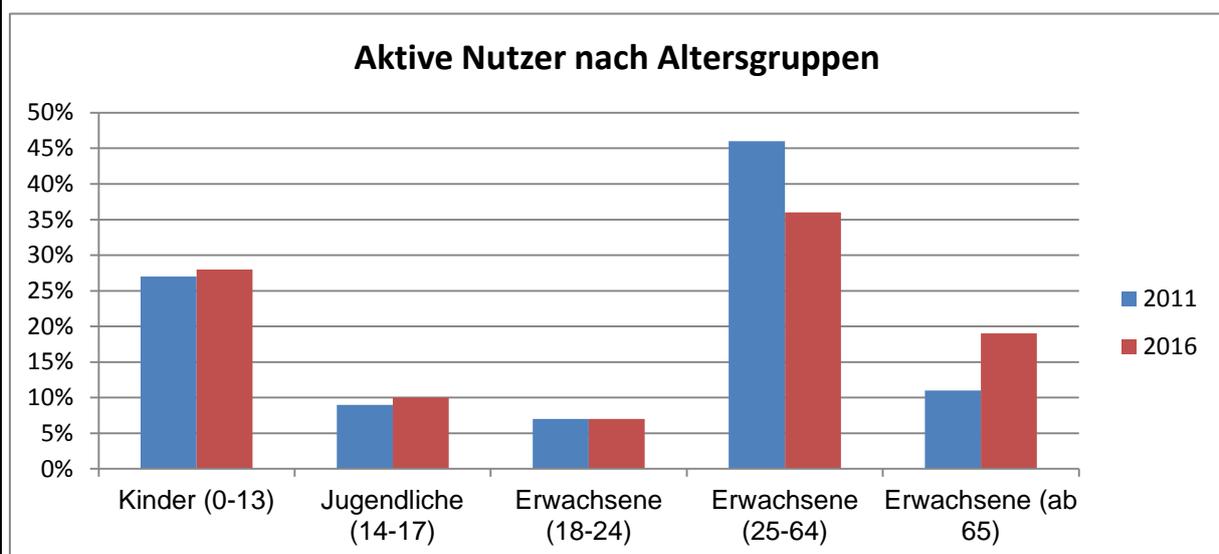
- das Bestandsmanagement im Bereich Kinderliteratur und Kindermedien,
- die Weiterentwicklung der Leseförderung,
- die Planung und Organisation von Projekten und Veranstaltungen für Kinder und Familien (Lesungen, Figurentheater etc.),
- die Betreuung schulischer Projekte (auch außerhalb der Bibliothek).

In der Sitzung vom 28.01.2013 beschloss die Stadtvertretung das „Konzept für die Entwicklung der Stadtbibliothek“. Darin sind u.a. folgende Schwerpunktaufgaben definiert:

1. Leseförderung (frühkindliche Leseförderung, Leseförderung im Grundschulbereich)
2. Förderung von Medien- und Informationskompetenz (Angebote für Kinder, Jugendliche und Senioren insbesondere in Kooperation mit anderen Partnern sowie Schaffung eines Jugendbereiches als Experimentierfeld für Recherche- und Medienkompetenz)

Die aktuelle Prognose zur Bevölkerungsentwicklung bis 2030 für die kreisfreie Stadt Schwerin (Quelle: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern) geht insbesondere bei den Jugendlichen der Altersgruppe 10-19 Jahre von einer Steigerung aus.

Noch nicht berücksichtigt sind dabei die Auswirkungen der Flüchtlingsbewegung, die diese Steigerung noch prägnanter werden lassen. Diese Entwicklung überträgt sich auf die Besucherzahlen der Bibliothek und muss daher in der Angebotsausrichtung berücksichtigt werden. Auch die Gegenüberstellung der Nutzerzahlen von 2011 zu 2016 zeigt, dass dem Bereich der Kinder- und Jugendbibliothek auch künftig mindestens gleichbleibend hohe Aufmerksamkeit geschenkt werden muss.



Zugangsvoraussetzung für die Bibliothekar/in-Stellen ist ein Studienabschluss (Diplom, Bachelor) im Bereich Bibliotheks- / Informationswissenschaften. Diese Qualifikation ist nur bei dem Bestandspersonal in der Bibliothek vorhanden, sodass eine interne Ausschreibung keine Aussicht auf Erfolg hat bzw. die Vakanz nur auf eine andere Stelle innerhalb der Bibliothek verschoben würde. Daher soll die Stelle **parallel intern und extern ausgeschrieben** werden.

### **Sollstellenplan**

Für die Bibliothek sind in den vergangenen Jahren sämtliche Einsparvorgaben (Stellenreduktionen, Aufgabenverteilung) erfüllt worden. Insgesamt ist die Stadtbibliothek mit 15 Stellen ausgestattet, wovon 5 Stellen als Bibliothekare/innen im gehobenen Dienst in der Hauptbibliothek ausgewiesen sind. Von diesen sind wiederum 2 Stellen mit den Aufgaben der Kinderbibliothek befasst. Zu diesem Bestand in der Hauptbibliothek sind auch durch den Beratenden Beauftragten 2014 keine weiteren Einsparempfehlungen ausgesprochen worden. Die beantragte Nachbesetzung mit den dargestellten Aufgaben entspricht insofern dem Bedarf.

Die Stelle ist nach E9 TVöD ausgewiesen, eine Bewertungsüberprüfung nach neuer Entgeltordnung steht vor der Ausschreibung an.